

# Inhaltsverzeichnis

	Rn.	Seite
<i>Vorwort</i> .....		V
<i>Codeseite</i> .....		IX
<i>Literaturverzeichnis</i> .....		XVII
<b>1. Teil</b>		
<b>Einführung</b> .....	1	1
<b>A. Pflichten im Schuldverhältnis</b> .....	1	1
<b>B. Arten der Pflichtverletzung</b> .....	6	3
I. Verletzung von Leistungspflichten .....	7	4
1. Leistungsverzögerung .....	9	5
2. Schlechtleistung .....	10	5
3. Nichtleistung wegen Leistungsbefreiung nach § 275 .....	11	6
II. Verletzung von Rücksichtspflichten .....	13	6
<b>C. Aufgaben der Regelungen über Leistungsstörungen</b> .....	14	7
<b>2. Teil</b>		
<b>Vertretenmüssen</b> .....	19	9
<b>A. Unterscheidung zwischen Vertretenmüssen und Verschulden</b> .....	20	10
<b>B. Vertretenmüssen ohne Verschulden</b> .....	26	11
I. Gesetzliche Bestimmung .....	27	11
1. Gesetzliche Ersatzpflichten ohne Vertretenmüssen im Tatbestand ...	27	11
2. Zufallshaftung nach § 287 S.2 .....	28	12
II. Geldmangel .....	29	12
III. Vertragliche Übernahme .....	30	13
IV. „Sonstiger Inhalt des Schuldverhältnisses“ .....	32	13
1. Garantieübernahme .....	33	13
2. Übernahme eines Beschaffungsrisikos .....	35	14
<b>C. Vertretenmüssen wegen Verschuldens des Schuldners</b> .....	37	15
I. Vorsatz .....	38	15
II. Fahrlässigkeit .....	40	17
1. Maßstab .....	41	17
2. Korrektur bei bestimmten Personengruppen .....	44	19
III. Eigenes Verschulden bei „unnatürlichen“ Schuldners .....	45	20
1. Verschulden eines Repräsentanten .....	45	20
2. Bezug zur Stellung als Repräsentant .....	47	21
<b>D. Vertretenmüssen wegen Verschuldens Dritter (§ 278)</b> .....	48	22
I. Bestehendes Schuldverhältnis .....	49	22
II. Verschulden .....	51	23
III. Erfüllungsgehilfe .....	57	25
1. Tätigwerden mit Willen des Schuldners .....	58	25
2. Tätigwerden bei Erfüllung einer Verbindlichkeit des Schuldners ....	59	25
a) Verbindlichkeit des Schuldners .....	59	25
b) Handeln bei Erfüllung .....	62	27
IV. Gesetzliche Vertreter .....	64	30

	Rn.	Seite
<b>E. Erleichterungen im Haftungsmaßstab</b> .....	66	30
I. Gesetzliche Beschränkungen auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit .....	69	31
II. Haftungsbeschränkung auf die eigenübliche Sorgfalt .....	70	31
III. Vertragliche Haftungsmilderungen .....	73	32
1. Wirksamkeitsvoraussetzungen .....	74	33
a) Allgemeine Wirksamkeitserfordernisse .....	74	33
b) Wirksamkeitshindernisse .....	75	33
2. Besonderheiten bei Haftungsbeschränkung in AGB .....	79	34
3. Auswirkungen unzulässiger Haftungsklauseln .....	80	34
<b>3. Teil</b>		
<b>Leistungsverzögerung</b> .....	83	36
<b>A. Tatbestand der Leistungsverzögerung</b> .....	84	36
I. Unterscheidung zwischen Leistungsverzögerung und Verzug .....	84	36
II. Nichtleistung trotz Fälligkeit .....	88	37
1. Fälligkeit der Leistung .....	90	37
a) Vertraglich vereinbarte Fälligkeit .....	91	38
b) Gesetzlich besonders bestimmte Fälligkeit .....	93	39
c) Allgemeine Grundregel .....	94	39
2. Durchsetzbarkeit .....	95	39
a) Bestand des Anspruchs zum Fälligkeitstermin .....	96	40
b) Einredefreiheit .....	97	40
3. Kein Annahmeverzug des Gläubigers .....	103	43
a) Anbieten der Leistung .....	105	44
b) Entbehrlichkeit des Angebots nach § 296 .....	110	46
c) Leistungsfähigkeit des Schuldners (§ 297) .....	111	46
d) Ausnahme des § 299 .....	112	47
e) Sonderfall, § 298 .....	113	47
4. Sonderfall: Schickschulden .....	115	48
a) Grundregeln .....	115	48
b) Besonderheiten bei Geldschulden .....	118	49
<b>B. Anspruch auf Schadensersatz aus §§ 280 Abs. 1, Abs. 2, 286</b> .....	120	51
I. Die Unterscheidung zwischen Schadensersatz „neben“ und „statt“ der Leistung .....	121	52
II. Schuldverhältnis .....	129	56
III. Pflichtverletzung in Form des Schuldnerverzuges gem. §§ 280 Abs. 2, 286 .....	130	56
1. Mahnung .....	132	57
a) Charakter und Inhalt der Mahnung .....	132	57
b) Allgemeine Wirksamkeitsvoraussetzungen .....	139	58
2. Mahnungssurrogat, § 286 Abs. 1 S. 2 .....	140	59
3. Entbehrlichkeit der Mahnung .....	141	59
a) Fall des § 286 Abs. 2 Nr. 1 .....	141	59
b) Fall des § 286 Abs. 2 Nr. 2 .....	142	60
c) Fall des § 286 Abs. 2 Nr. 3 .....	145	60

	Rn.	Seite
d) Fall des § 286 Abs. 2 Nr. 4 .....	146	61
e) Sonderfall des § 286 Abs. 3 für Entgeltforderungen .....	151	62
4. Fälligkeit und Durchsetzbarkeit der Forderung .....	155	63
a) Fall des Verzugesintritts durch Mahnung .....	155	63
b) Sonstige Fälle .....	158	64
5. Nichtleisten des Schuldners .....	164	65
IV. Vertretenmüssen .....	165	66
V. Ersatzfähiger Schaden .....	169	67
1. Rechtsverfolgungskosten .....	172	68
2. Entgangener Gewinn .....	173	69
3. Nutzungsausfall .....	174	70
4. Zinsschaden .....	181	72
5. Schadensberechnung bei Abtretung .....	182	72
VI. Art und Umfang des Schadensersatzes .....	184	73
<b>C. Schadensersatz statt der Leistung aus §§ 280 Abs. 1, Abs. 3, 281 .....</b>	<b>185</b>	<b>74</b>
I. Schuldverhältnis .....	187	75
II. Pflichtverletzung .....	188	75
1. Leistungsverzögerung .....	188	75
2. Erfolgreicher Ablauf einer angemessenen Frist .....	189	75
a) Fristsetzung .....	190	76
b) Angemessenheit der Frist .....	193	77
c) Fortbestehende Leistungsverzögerung bei Fristablauf .....	194	77
3. Abmahnung, § 281 Abs. 3 .....	195	77
4. Entbehrlichkeit der Fristsetzung/Abmahnung .....	196	78
a) Fall des § 281 Abs. 2 Var. 1 .....	197	78
b) Fall des § 281 Abs. 2 Var. 2 .....	198	78
III. Vertretenmüssen des Schuldners, § 280 Abs. 1 S. 2 .....	199	78
IV. Ersatzfähiger Schaden .....	206	80
V. Art und Umfang des Schadensersatzes .....	208	82
1. Beschränkung auf Wertersatz .....	209	82
2. Surrogations- und Differenzmethode .....	210	83
a) Ansatz der Surrogationsmethode .....	211	83
b) Ansatz der Differenzmethode .....	212	84
c) Methodenauswahl .....	213	84
3. „Großer“ und „kleiner“ Schadensersatz statt der Leistung .....	225	88
a) Bewirken einer Teilleistung .....	227	88
b) Grundsatz: „Kleiner Schadensersatz“ .....	229	88
c) Alternative: „Großer Schadensersatz“ bei Interessefortfall .....	232	89
<b>D. Aufwendungsersatzanspruch nach § 284 .....</b>	<b>234</b>	<b>91</b>
I. Voraussetzungen des Anspruches auf Schadensersatz statt der Leistung aus §§ 280 Abs. 1, Abs. 3, 281 .....	236	91
II. Ersatzfähige Aufwendungen .....	238	92
1. Vergebliche Aufwendungen .....	240	92
2. Vertrauenstatbestand .....	242	93
III. Billigkeit .....	243	93

	Rn.	Seite
IV. Keine Vergeblichkeit aus anderen Gründen .....	245	95
V. Vorteilsausgleichung .....	246	95
<b>E. Zinsanspruch aus § 288 .....</b>	<b>248</b>	<b>96</b>
I. Geldschuld .....	250	97
II. Verzug .....	251	97
III. Beginn der Zinspflicht .....	252	97
IV. Zinshöhe .....	254	98
1. Grundsatz .....	255	98
2. Entgeltforderungen aus unternehmerischen Geschäftsverkehr .....	256	98
3. Besonders bestimmter Zinssatz, § 288 Abs. 3 .....	257	98
<b>F. Rücktritt vom gegenseitigen Vertrag gem. § 323 .....</b>	<b>258</b>	<b>99</b>
I. Wirkungen des Rücktritts .....	260	99
1. Erlöschen der Primärleistungspflichten .....	262	100
2. Anspruch auf Rückgewähr gemäß § 346 Abs. 1 .....	263	100
a) Rückgewähr empfangener Leistungen .....	264	101
b) Herausgabe von Nutzungen .....	265	101
3. Wertersatzpflicht, § 346 Abs. 2 .....	267	101
a) Wertersatz nach § 346 Abs. 2 S. 1 Nr. 1 .....	269	102
b) Wertersatzpflicht nach § 346 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 .....	270	102
c) Wertersatzpflicht nach § 346 Abs. 2 S. 1 Nr. 3 .....	274	104
d) Wertersatz nach § 347 Abs. 1 .....	278	106
4. Aufwendungsersatz nach § 347 Abs. 2 .....	279	106
II. Rücktritt nach § 323 .....	283	107
1. Wirksamer Vertrag .....	284	107
2. Rücktrittserklärung .....	285	108
3. Allgemeine Wirksamkeitsvoraussetzungen für einseitige Rechtsgeschäfte .....	287	108
4. Rücktrittsrecht aus § 323 .....	288	108
a) Leistungsverzögerung im gegenseitigen Vertrag .....	288	108
b) Ablauf einer angemessenen Nachfrist .....	293	110
c) Entbehrlichkeit der Fristsetzung .....	294	110
d) Abmahnung, § 323 Abs. 3 .....	300	112
e) Ausnahme nach § 323 Abs. 4 .....	301	112
f) Ausschluss des Rücktrittsrechts gem. § 323 Abs. 5 S. 1 .....	302	112
g) Ausschluss des Rücktrittsrechts gem. § 323 Abs. 6 .....	305	113
h) Ausschluss aus sonstigen Gründen .....	307	114
III. Übungsfall Nr. 1 .....	311	116
<b>4. Teil</b>		
<b>Leistungsbefreiung .....</b>	<b>313</b>	<b>121</b>
<b>A. Ausschluss der Primärleistungspflicht gem. § 275 .....</b>	<b>313</b>	<b>121</b>
I. Wirkung und Anwendbarkeit des § 275 .....	314	122
II. Ausschluss nach § 275 Abs. 1 .....	318	124
1. Unmöglichkeit .....	318	124
2. Unterscheidung nach Zeitpunkt der Entstehung .....	326	126

	Rn.	Seite
3. Teilunmöglichkeit .....	327	126
4. Vorübergehende Unmöglichkeit .....	330	127
5. Besonderheiten bei der Gattungsschuld .....	333	127
6. Sondertatbestand des § 300 Abs. 2 .....	336	128
III. Leistungsbefreiung gem. § 275 Abs. 2 und 3 .....	339	129
1. § 275 Abs. 2 .....	340	130
2. Unzumutbarkeit (§ 275 Abs. 3) .....	344	131
<b>B. Herausgabe eines stellvertretenden commodums (§ 285) .....</b>	<b>345</b>	<b>132</b>
I. Schuldverhältnis .....	346	132
II. Leistungsbefreiung des Schuldners .....	347	132
III. Erlangung eines Ersatzes .....	349	133
IV. Adäquater Kausalzusammenhang zwischen Unmöglichkeit und erlangtem Ersatz/Anspruch .....	350	133
V. Kongruenz zwischen stellvertretendem Commodum und ursprünglich geschuldeter Leistung .....	352	134
<b>C. Schadensersatz wegen Leistungsbefreiung nach § 275 .....</b>	<b>354</b>	<b>134</b>
I. Anspruchsgrundlagen .....	354	134
II. Schadensersatz aus §§ 280 Abs. 1, Abs. 3, 283, 275 Abs. 4 .....	357	135
III. Schadensersatz aus §§ 311a Abs. 2, 275 Abs. 4 .....	361	136
IV. Schadensersatz neben der Leistung bei Unmöglichkeit? .....	364	137
<b>D. Entfallen der Gegenleistungspflicht nach § 326 Abs. 1 S. 1 .....</b>	<b>366</b>	<b>139</b>
I. Gegenseitiger Vertrag .....	367	140
II. Wirkung des § 326 Abs. 1 S. 1 .....	369	140
III. Ausnahme nach § 326 Abs. 1 S. 2 .....	373	142
IV. Vertraglicher Ausschluss .....	374	142
1. Ausschluss durch Individualvereinbarung .....	374	142
2. Ausschluss durch gesetzliche Sondertatbestände .....	375	142
V. Ausnahmen des § 326 Abs. 2 .....	376	143
1. Ausnahme nach § 326 Abs. 2 S. 1 Fall 1 .....	376	143
2. Ausnahme nach § 326 Abs. 2 S. 1 Fall 2 .....	378	143
3. Vorteilsausgleich nach § 326 Abs. 2 S. 2 .....	379	144
VI. Ausnahme nach § 326 Abs. 3 .....	380	144
<b>E. Rückzahlungsanspruch aus §§ 346 Abs. 1, 326 Abs. 4 .....</b>	<b>381</b>	<b>144</b>
<b>F. Sonderfall: Beiderseits zu vertretende Unmöglichkeit .....</b>	<b>382</b>	<b>146</b>
<b>G. Rücktritt nach § 326 Abs. 5 .....</b>	<b>384</b>	<b>149</b>
I. Bedeutung des Rücktrittsrechts aus § 326 Abs. 5 .....	384	149
1. Befreiung von einer Teilleistung nach § 275 .....	386	149
2. Befreiung von der Nacherfüllung nach § 275 .....	387	149
II. Voraussetzungen des Rücktrittsrechts .....	388	150
1. Gegenseitiger Vertrag .....	388	150
2. Leistungsbefreiung nach § 275 .....	389	150
3. Kein Ausschluss nach § 323 Abs. 5 .....	390	150
4. Kein Ausschluss nach § 323 Abs. 6 .....	391	150
<b>H. Übungsfall Nr. 2 .....</b>	<b>392</b>	<b>151</b>

	Rn.	Seite
<b>5. Teil</b>		
<b>Die Rücksichtspflichtverletzung</b> .....	394	157
<b>A. Konkurrenz zu den Leistungsstörungen</b> .....	394	157
<b>B. Anspruch auf Schadensersatz neben der Leistung aus § 280 Abs. 1</b> ....	397	158
I. Schuldverhältnis .....	398	159
1. Vertrag mit Schutzwirkung zugunsten Dritter .....	401	159
a) Leistungsnähe des Dritten .....	402	160
b) Einbeziehungsinteresse des Gläubigers .....	403	160
c) Erkennbarkeit .....	406	161
d) Schutzbedürftigkeit des Dritten .....	409	162
2. Vorvertragliche Rücksichtspflichten (sog. „culpa in contrahendo“) ...	410	162
a) Voraussetzungen des § 311 Abs. 2 .....	411	163
b) Parteien des vorvertraglichen Schuldverhältnisses nach § 311 Abs. 2	416	164
c) Verpflichtung Dritter nach § 311 Abs. 3 .....	418	164
d) Begünstigung Dritter .....	421	165
e) Beendigung des vorvertraglichen Schuldverhältnisses .....	422	167
II. Rücksichtspflichtverletzung .....	423	167
1. Schutzpflichten .....	427	168
2. Aufklärungspflichten .....	430	169
a) Informationsgefälle .....	432	169
b) Besondere Umstände .....	433	169
c) Konkurrenz der vorvertraglichen Aufklärungspflichtverletzung zur Anfechtung .....	436	170
3. Leistungstreuepflichten .....	440	171
4. Sonderfall: Grundloser Abbruch von Vertragsverhandlungen .....	441	172
III. Vertretenmüssen .....	444	173
1. Grundregel .....	444	173
2. Besonderheiten beim Vertrag oder c.i.c. mit Schutzwirkung zugunsten Dritter .....	448	173
3. Besonderheiten bei der Vertreterhaftung gem. § 311 Abs. 3 .....	449	174
IV. Ersatzfähiger Schaden .....	450	174
V. Art und Umfang des Schadensersatzes (§§ 249 ff.) .....	451	175
1. Allgemeine Grundregeln .....	451	175
2. Besonderheiten beim Vertrag mit Schutzwirkung zugunsten Dritter	454	175
VI. Verhältnis der vorvertraglichen Pflichtverletzung zu §§ 122, 179 .....	455	176
1. Verhältnis zu § 122 .....	455	176
2. Verhältnis zu § 179 .....	456	176
<b>C. Schmerzensgeldanspruch aus § 253 Abs. 2</b>		
i.V.m. §§ 280 Abs. 1, 241 Abs. 2 .....	458	176
<b>D. Schadensersatz „statt der Leistung“, §§ 280 Abs. 1, Abs. 3, 282</b> .....	459	177
<b>E. Rücktritt, § 324</b> .....	460	177
<b>F. Übungsfall Nr. 3</b> .....	461	178
<i>Sachverzeichnis</i> .....		181